

Die ERG Group kooperiert mit Forcepoint, um der steigenden Nachfrage nach erneuerbaren Energien zu begegnen

Die italienische ERG Group hat Forcepoint als Partner ins Boot geholt, um im Zuge ihrer globalen Expansion mit Anlagen für erneuerbare Energien in ganz Europa auf eine flexible, zentral verwaltete und skalierbare Cyber-Sicherheitslösung vertrauen zu können.

Die ERG Group begann vor fast einem Jahrzehnt, von Erdöl auf erneuerbare Energien umzusteigen. Heute ist das Unternehmen der größte Windkraftbetreiber Italiens. Im Zuge der Expansion in die Bereiche Wasserkraft und Solarenergie an Standorten in ganz Europa vertraut die ERG Group auf Forcepoints flexible, integrierte Cyber-Sicherheitslösung, die aktuell für unter 1.000 Beschäftigte optimiert ist, aber für zukünftiges Wachstum skalierbar ist.

KUNDENPROFIL:

Die ERG Group ist ein Anbieter erneuerbarer Energien mit Wind-, Wasser- und Solarenergieanlagen in ganz Europa.

BRANCHE:

Energie

HAUPTSITZ:

Italien

PRODUKT(E):

- › Forcepoint Email Security
- › Forcepoint Web Security
- › Forcepoint NGFW

Erneuerbare Energien sind weltweit auf dem Vormarsch, und nirgendwo ist das Wachstum in diesem Sektor so deutlich spürbar wie in Europa. Laut der Internationalen Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA) plant die EU, den Anteil erneuerbarer Energien an ihrem Energiemix von etwa 20 % zum jetzigen Zeitpunkt auf 34 % bis 2030 zu erhöhen. Die ERG Group mit Sitz in Genua zählt zu den Vorreitern der Initiative, Wind, Sonne und Wasser für die Erzeugung sicherer und sauberer Energie zu nutzen.

Die ERG Group wurde 1938 als Erdölraffinerie gegründet, begann aber im Jahr 2011, sich aus dem Ölgeschäft zurückzuziehen und strategisch auf erneuerbare Energien umzusteigen. Das Unternehmen hat sich inzwischen vollständig von seinen Raffineriebeteiligungen getrennt und betreibt Windparks, Solaranlagen und Wasserkraftwerke in Italien, Frankreich, Deutschland, Polen, Rumänien und Bulgarien. Die ERG Group ist derzeit ein schlanker Betrieb mit weniger als 1.000 Beschäftigten. Das Unternehmen befindet sich jedoch auf einem offensiven Wachstumskurs und plant, sein Geschäft nach dem allgemeinen Wachstum des Marktes für erneuerbare Energien zu skalieren.

Der Betreiber erneuerbarer Energien muss seine wachsende Zahl von Kraftwerken in ganz Europa mit Internetzugang und E-Mail in einem sicheren Netzwerk ausstatten. Daher benötigt die ERG Group eine integrierte Sicherheitslösung, die ihren aktuellen IT-Betrieb effizient schützt und gleichzeitig mit dem erwarteten zukünftigen Wachstum skalierbar ist.

Weniger Spam und Phishing-Angriffe, mehr Netzwerksicherheit

Die Entscheidung der ERG Group, ihre Internet-, E-Mail- und Netzwerksicherheit auszubauen, zeigte sowohl ihre langfristigen Wachstumsziele auf als auch eine unmittelbare Herausforderung, vor der das Unternehmen stand: ein großes, langfristiges Problem mit Produktivitätsverlusten und erhöhtem Datenrisiko aufgrund von Spam und Phishing-Angriffen.

Das Unternehmen entschied sich für Forcepoint Web Security und Email Security, um den Beschäftigten eine sichere Internetnutzung zu ermöglichen und den kostenintensiven Spam- und Phishing-Angriffen zu begegnen, die an allen EU-Standorten auftraten. Mit Forcepoint Web Security und Email Security konnte die ERG Group die Internetnutzung ihrer Mitarbeiter schützen sowie Spam und Phishing per E-Mail im gesamten Unternehmen praktisch vollständig unterbinden.

„Forcepoint hat entscheidend zum Schutz unseres unternehmensweiten Datenverkehrs in Internet und E-Mails beigetragen“, so Alessandro Fravolini, Leiter der Netzwerksicherheit bei der ERG Group.

Gleichzeitig beschloss die ERG Group, die kostengünstige, übersichtliche und skalierbare Firewall-Lösung von Forcepoint über SD-WAN an ihren verschiedenen Standorten in Europa zu installieren. Die bahnbrechende Next Generation Firewall (NGFW) von Forcepoint kombiniert erstklassige Firewall-basierte Standortsicherheit mit SD-WAN-Unterstützung, um die Kosten und die Komplexität einer standortübergreifenden Verbindung über das Netzwerk zu reduzieren.



Herausforderungen

Schutz der Mitarbeiteraktivitäten im Internet.

Abwehr von Spam und Phishing-Angriffen.

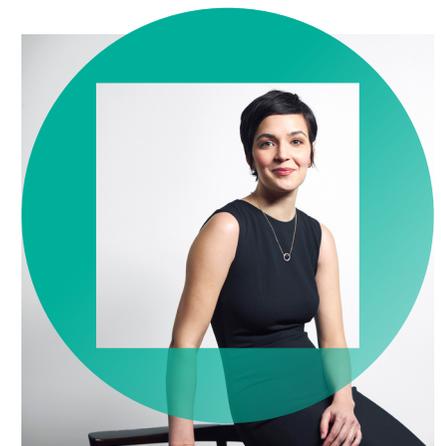
Aufrechterhaltung eines einheitlichen Netzwerkservice in verschiedenen Regionen.

Auf einen wachstumsstarken Markt abgestimmte Skalierung der Sicherheitslösung.



Strategie

Implementierung von Forcepoint Web Security, Email Security und Next Generation Firewall.



Konnektivitätsprobleme überwunden, „Telefonrechnung“ halbiert

Die ERG Group weitet ihre Geschäftsaktivitäten in immer mehr Regionen aus. Dabei steht das IT-Sicherheitsteam in jedem neuen Markt vor anderen Herausforderungen. Diese können technischer Natur sein – beispielsweise ist die Konnektivität in Teilen Osteuropas in der Regel langsamer und weniger zuverlässig als in Ländern wie Italien, Frankreich und Deutschland.

Forcepoint NGFW half dem IT-Sicherheitsteam des Unternehmens, die Konnektivitätsunterschiede an den verschiedenen Standorten auszugleichen. Die in Forcepoint NGFW integrierten SD-WAN-Funktionen bewirken, dass Wide Area Networks reaktionsschneller und flexibler sind, und verbinden Standorte direkt mit dem Internet. Dabei werden die für den jeweiligen Standort am besten geeigneten Standard-Breitbandverbindungen verwendet.



50 %

Reduzierung der
Telekommunikationsausgaben

„SD-WAN, das durch die Redundanz der Verbindungen eine hohe Netzwerkleistung garantiert, war für unsere Bedürfnisse perfekt geeignet“, so Fravolini. Darüber hinaus, ergänzte er, habe die ERG Group ihre Telekommunikationsausgaben allein durch die Umstrukturierung der Netzwerktopologie um etwa 50 % gesenkt.

Aufgrund seiner SD-WAN-Funktionen ist Forcepoint NGFW auch ein Schlüsselfaktor für den schnellen und sicheren Zugriff der Mitarbeiter der ERG Group auf Cloud-Anwendungen wie Office 365.

Vorzeitige Bereitstellung einer umfassenden Lösung: Die Zukunft kann kommen

Die ERG Group freute sich besonders darüber, wie schnell ihre integrierte Forcepoint-Lösung eingerichtet wurde.

„Wir sind dem Fahrplan für die Installation aller Lösungskomponenten voraus. Auch was dies über erwartete zukünftige Upgrades unserer Sicherheitslösung aussagt, freut uns“, erklärt Danilo Greco, Infrastructure & Service Manager der ERG Group. Er bezog sich dabei darauf, dass die gesamte Implementierung etwa sechs Monate vor dem ursprünglichen Zeitplan abgeschlossen sein wird.

Das Augenmerk auf die „Zukunftssicherheit“ gegenüber potenziellen neuen Sicherheitsbedrohungen zu richten, sei ein wesentlicher Faktor für die ERG Group, so Greco. Zum Beispiel ist die Einhaltung der Compliancevorgaben ein wichtiges Thema für das Unternehmen. Momentan ist die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der EU der wichtigste rechtliche Bezugsrahmen, an den sich das Unternehmen halten muss, aber eine zukünftige Expansion in Nicht-EU-Märkte könnte die Einhaltung anderer Datenschutzregelungen erfordern. Da Forcepoint dem Unternehmen eine integrierte Sicherheitsplattform bietet, kann die ERG Group bei Bedarf nahtlos weitere robuste Sicherheitslösungen für Aspekte wie die Vermeidung von Datenverlusten oder den Cloud-Zugriff ergänzen.

Dank Forcepoint kann sich die ERG Group darauf verlassen, dass sie stets Rückenwind hat, was auch immer ihre zukünftigen Sicherheitsbedürfnisse sein mögen.



Ergebnisse

- › Die Mitarbeiter sind sicherer im Internet unterwegs.
- › Spam und Phishing-Angriffe wurden erfolgreich ausgesperrt.
- › Die Implementierung der Forcepoint-Lösung wurde vorzeitig abgeschlossen.
- › Die Telekommunikationsausgaben wurden durch Umstellung auf lokale Internetverbindungen um 50 % reduziert.
- › Die Sicherheitslösung erfüllt die aktuellen Anforderungen und lässt sich leicht skalieren und um neue Funktionen erweitern, wenn das Unternehmen wächst.